

5. Deutscher Glücksspielrechtstag

Der GlüStV am Scheideweg - Auseinanderbrechen der Allianz?

Eine Veranstaltung von **ZfWG** und **Benesch Winkler**

Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht

Rechtsanwaltspartnerschaft mbB



Frankfurt am Main, 25. September 2019 | #GSRT19

Dienstag, 24. September 2019

ab 19:00 Uhr **„Get-together“ der Konferenzteilnehmer auf Einladung der Kanzlei Benesch Winkler im Apfelweinlokal „Zur Germania“ (Textorstr. 16, 60594 Frankfurt)**

Mittwoch, 25. September 2019

ab 08:30 Uhr **Registrierung und Begrüßung**

Torsten Kutschke (Verlagsleiter ZfWG, Deutscher Fachverlag)

09:00 – 11:15 **Themenblock 1: Lotteriemonopol - Bewährt oder Auslaufmodell?**

- Einführung und Leitung: Mirko Benesch (Benesch Winkler)
- „Rückblick und Ausblick auf eine zukünftige Lotterieregulierung“, Andreas Boldt (Leiter Rechtsabteilung, Lotto Brandenburg)
- „Spielvermittlung im Internet – Zwischen Disruption und Innovation. Warum der Lotterievertrieb endlich eine zeitgemäße Regulierung benötigt!“, Carsten Muth (General Counsel, Lotto24 AG)
- „Unions- und verfassungsrechtliche Probleme des deutschen Lotteriemonopols nach dem GlüStV“, Prof. Dr. Winfried Kluth (Martin-Luther-Universität Halle)
- „Unions- und verfassungsrechtliche Vereinbarkeit eines Lotterieveranstaltungsmonopols im Gefüge einer kohärenten Glücksspielregulierung“, Prof. Dr. Thomas Dünchheim (Hogan Lovells)
- Diskussion

11:15 – 11:45

Kaffeepause

11:45 – 13:30

Themenblock 2: Gegenwart und Zukunft des Glücksspielmarktes I

- Einführung und Leitung: Marcus Röhl (Benesch Winkler)
- „Online Regulierungsmodelle am Prüfstand – wo steht Deutschland?“, Claus Retschitzegger (Head of Communication & Legal, bet-at-home.com)
- „Lootboxen - Ein Blick nach Österreich“, Dr. Alexander Legat (Head of Legal, Novomatic)
- „Beutekisten (Lootboxen) - Vereinbar mit dem deutschen Strafrecht?“, Dr. Jonas Krainbring (Benesch Winkler)

13:30 – 14:30

Mittagspause

14:30 – 16:15

Themenblock 3: Gegenwart und Zukunft des Glücksspielmarktes II

- Einführung und Leitung: Mirko Benesch (Benesch Winkler)
- „Den digitalen Wandel in der Glücksspielregulierung gestalten“, Dr. Dirk Quermann (CEO, Merkur Media GmbH | Präsident, Deutscher Online Casino Verband)
- „Glücksspielbegriff: Ist (Hold'em) Poker 'überwiegend zufallsabhängig'?“, Prof. Dr. Clemens Weidemann (Melchers)
- „Strafbarkeit des (Weiter-)Betriebs von Spielhallen ohne Erlaubnis nach dem GlüStV?“, Marcus Röhl (Benesch Winkler)
- Diskussion

16:15 – 16:30

Bilanz

Mirko Benesch (Benesch Winkler)

16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung



Mirko Benesch



Andreas Boldt



Carsten Muth



Prof. Dr. Winfried Kluth



Prof. Dr. Thomas Dünchheim



Marcus Röhl



Claus Retschitzegger



Dr. Alexander Legat



Dr. Jonas Krainbring



Dr. Dirk Quermann



Prof. Dr. Clemens Weidemann

5. Deutscher Glücksspielrechtstag

Am 21.03.2019 verabschiedeten die Ministerpräsidenten den lang erwarteten 3. Glücksspieländerungsstaatsvertrag. Der zwischen den Ländern getroffene Konsens auf den sogenannten „minimalinvasiven“ Eingriff in den Glücksspielstaatsvertrag könnte eine Brücke hin zu einer tieferen Reform für den Ablauf des Vertrages im Jahr 2021 oder dessen Grundlage für die Beibehaltung des rechtlichen Status quo bilden. Es bleibt die Frage, wohin der deutsche Weg der Glücksspielregulierung gehen soll?

Der 5. Deutsche Glücksspielrechtstag in Frankfurt am Main befasst sich daher mit dem aktuellen Stand des Glücksspielmarktes und wirft hierbei ebenso einen Blick zu den europäischen Nachbarn. Durch eine Bestandsaufnahme der Gegenwart werden mögliche Blickrichtungen für die Zukunft aus verschiedenen Perspektiven aufgezeigt. Hierzu werden auch im fünften Jahr des Deutschen Glücksspielrechtstages wieder Experten aus Wissenschaft, Anwaltschaft wie auch staatlichen und gewerblichen Glücksspielanbietern als Referenten zur Verfügung stehen.

Auch in seiner fünften Auflage bietet der Glücksspielrechtstag eine Austauschplattform der verschiedenen Positionen zur deutschen Glücksspielregulierung. Als etabliertes und anerkanntes Format mit Blick auf die verschiedenen Positionen in Wirtschaft, Regulierung und Wissenschaft richtet sich der Glücksspielrechtstag dabei sowohl an Fachpublikum aus der Glücksspielbranche als gleichermaßen auch an die Rechtsanwaltschaft, Wissenschaft und Behörden.

Veranstaltet wird der 5. Deutsche Glücksspielrechtstag von der Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht sowie der im Glücksspielrecht spezialisierten Benesch Winkler Rechtsanwaltspartnerschaft mbB.

Sie haben die ZfWG oder Causa Sport noch nicht im Abo?

Ja, ich möchte die „ZfWG – Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht“ abonnieren.

Ja, ich möchte die „Causa Sport“ abonnieren.

Bitte liefern Sie ab sofort
 ab Heft _____

die zweimonatlich erscheinende ZfWG, zum Jahresbezugspreis Inland: 289,- Euro bzw. die quartalsweise erscheinende Causa Sport, zum Jahresbezugspreis Inland: 145,52 Euro (jeweils inkl. Vertriebskosten und MwSt.).

Name/Vorname

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Datum/Unterschrift

Veranstaltungsort:

Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstraße 251
60326 Frankfurt am Main

Teilnahmegebühr:

279,00 EUR Behördenpreis mit Abo ZfWG
299,00 EUR Behördenpreis
499,00 EUR Abonnenten der ZfWG
629,00 EUR Normalpreis

Alle Preise zzgl. MwSt., die Teilnahmegebühr bitten wir nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Rabatte:

So sparen Sie intelligent:

Frühbucherrabatt

5 % bis Buchung zum 20. Mai 2019.

Mehrbucherrabatt

5 % bei Anmeldung von 3 oder mehr Teilnehmern einer Kanzlei/einer Institution/einer Behörde/einer Kammer ab dem 3. Teilnehmer (unabhängig vom Frühbucherrabatt).

Anmeldeschluss:

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, Anmeldeschluss ist der 23. September 2019.

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis zum 6. September 2019 (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 Euro zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Hotelkontingente

Stichwort „5. Deutscher Glücksspielrechtstag“

1. Mövenpick Hotel Frankfurt City
Den Haager Straße 5, 60327 Frankfurt
Tel.: 069 788-0750

Einzelzimmer: 155 € inkl. Frühstück
Buchbar bis 27. August 2019

2. Motel One Frankfurt-Airport
Colmarer Straße 2
60528 Frankfurt

Tel.: 069 660-5360
Einzelzimmer: 80,50 € inkl. Frühstück
Buchbar bis 27. August 2019

www.ruw.de/gsrst | #GSRT19
zurück per Fax: 069 7595-1150

Ich nehme am Vorabendempfang teil

öffentlicher Dienst

ZfWG oder Causa Sport Kundennummer

E-Mail

Eine Veranstaltung der dfv Mediengruppe

Kontakt

Deutscher Fachverlag GmbH · Torsten Kutschke, Gesamtverlagsleiter Fachmedien Recht & Wirtschaft
Mainzer Landstraße 251 · 60326 Frankfurt · Tel: 069 7595-1151 · Fax: 069 7595-1150 · Torsten.Kutschke@dfv.de